

AUSSTELLUNG / EXHIBITION
kuratiert von / curated by Florian Wüst

**FILMPROGRAMM /
FILM PROGRAMME**

kuratiert von / curated by Florian Wüst
• weitere Programme / further programmes
kuratiert von / curated by Janina Kriszjo &
Cornelia Lund und / and Gerhard Wissner
Ventura

**PERFORMANCEPROGRAMM /
PERFORMANCE PROGRAMME**

Großstadtsinfonie
kuratiert von / curated by Sandra Naumann
• Sound Walk und / and Radio-Performances
in Kooperation mit / in cooperation with
Radio Corax

**FESTIVALZENTRUM /
FESTIVAL CENTRE**

Gr. Ulrichstraße 12
06108 Halle (Saale)

PRESSE / PRESS
presse@werkleitz.de

BÜRO / OFFICE

Werkleitz Gesellschaft e.V.
Schleifweg 6
D-06114 Halle (Saale)
fon: +49 345 68246-0
fax: +49 345 68246-29
info@werkleitz.de
werkleitz.de

© Werkleitz, Künstler und Autoren /
artists and authors 2017

nicht-mehr-noch-nicht.werkleitz.de

21.10. ERÖFFNUNG/OPENING
**FESTIVALZENTRUM /
GR. ULRICHSTRASSE 12**
HALLE (SAALE)

**19:00 GRUSSWORT /
ADDRESS OF WELCOME**
Staatsminister und Minister für Kultur des
Landes Sachsen-Anhalt Rainer Robra
ANSCHL. / AFTERWARDS
INA WUDTKE AKA T-INA DARLING
AGAINST GENTRIFICATION
Conceptual DJ Set

20:30 TRONTHAIM LIVE
BERLIN - DIE SINFONIE
DER GROSSSTADT
Filmvorführung mit einem elektronischen
Live-Soundtrack / Film screening with electronic
live soundtrack
Eintritt frei / free admission
22:00 OUM SHATT
Konzert / Concert
Eintritt 5 / 3€
ANSCHL. / AFTERWARDS
FALKO TEICHMANN
DJ Set

WERKLEITZ FESTIVAL

NICHT MEHR, NOCH NICHT

WORKSHOPS ZUR
BEOBSACHTUNG DER STADT

Die Workshops zur Stadtbeobachtung in Halle (Saale) werden von Experten aus Stadtplanung und Designpraxis geleitet. Untersucht und porträtiert werden die drei städtischen Areale Trotha, der Halle-Neustädter Südpark und der Rossplatz mit seinen Rändern.

Die Stadtpaziergänge über den Rossplatz, im Südpark und durch Trotha sind ebenso wie die abendlichen Impulsbeiträge öffentlicher Teil des Festivalprogramms. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

Die Prozesse und die Ergebnisse der Workshops werden im Festivalzentrum öffentlich präsentiert und in dem digitalen Magazin zum Werkleitz Festival publiziert.

WORKSHOPS ON
OBSERVING THE CITY

The workshops on observing the city in Halle (Saale) will be led by experts from the fields of city planning and design practice. Three urban zones will be examined and portrayed - Trotha, Südpark in Halle-Neustadt and Rossplatz and the outlying area.

Like the engaging events held in the evening, the city walks around Rossplatz, in Südpark and through Trotha are part of the public festival programme. Registration is not required, participation is free of charge.

ONLINE PUBLIKATION

journal2017.werkleitz.de

TROTHA

Matthias Görlich, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle sowie Konrad Renner und Christoph Knoth, Hochschule für bildende Künste Hamburg

SÜDPARK

Maike Fraas und Johanna Padge, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

ROSSPLATZ

Fabienne Hoelzel mit Saskia Niklas in Kooperation mit Uli Cluss, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart

Hauptförderer



SACHSEN-ANHALT



Mitteldeutsche
Medienförderung



LOTTO
Sachsen-Anhalt

hallesaale*

HÄNDELSTADT

Förderer

▲ SWH.
Stadtwerke
Halle

culturtraeger

BAUVEREIN
HALLE & LEUNA eG

Unterstützer



**KOOPERATIONSPARTNER /
PARTNER**

Radio CORAX, Oper Halle, Hochschule für bildende Künste Hamburg mit der Klasse Digitale Grafik, Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle mit dem Fachgebiet für Zeitbasierte Künste sowie dem Kommunikations- und Industriedesign, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart mit der Fachgruppe Architektur und der Klasse Kommunikationsdesign sowie science2public - Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation e. V. mit dem diesjährigen Foresight Filmfestival und dem Aktionsfeld 2 bei halle.neu.stadt 2050 „frei.raum.mit.gestalten. Partizipation, Integration, Transformation durch Kunst und Kultur im Quartier“. Das 34. Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest 2017 wird zu Gast sein.

NICHT MEHR, NOCH NICHT

Im Mittelpunkt des Werkleitz Festivals 2017 stehen die aktuelle Situation der Stadt und die Entwicklung der städtischen Gemeinschaft.

Der Titel *Nicht mehr, noch nicht* veranschaulicht ein Zwischenstadium innerhalb anhaltender Stadtentwicklungsprozesse und verweist auf den gleichnamigen Dokumentarfilm von Daniel Kunle und Holger Lauinger (*Nicht-Mehr | Noch-Nicht*, 2004). Der Film entstand im Kontext der Debatte über schrumpfende Städte zu Beginn der 2000er Jahre, die von einer intensiven multidisziplinären Auseinandersetzung über die kulturelle Erneuerung des städtischen Lebens geprägt war. Inzwischen wachsen die Großstädte wieder. Neuerliche Landflucht und der Leerzug kleinerer Städte befeuern dieses Wachstum. Parallel und verstärkt durch die anhaltende Finanzkrise stehen urbane Zentren im Fokus von Immobilienspekulation.

Vor diesem Hintergrund stellt das Werkleitz Festival die Fragen, welche städtischen Freiräume heute bestehen, gemeinwohlorientiert erhalten und erstritten werden können.

Das Performance- und Filmprogramm sowie öffentliche Vorträge im Rahmen der Workshops thematisieren die Bedingungen des Zusammenlebens in Stadt und Land und laden Bewohner, Nutzer und Akteure dazu ein, gemeinsam über Stadt und Stadtgesellschaft zu diskutieren.

NICHT MEHR, NOCH NICHT

The focus of this year's Werkleitz Festival is the current state of the city and the development of the urban community.

The title *Nicht mehr, noch nicht* [No more, not yet] serves to indicate the intermediary stage in which long-term urban development processes now find themselves, with a reference to the documentary film by Daniel Kunle and Holger Lauinger of the same name (*Nicht-Mehr | Noch-Nicht*, 2004). The film was made in the context of the debate on shrinking cities in the early 2000s, which was shaped by the extensive multi-disciplinary examination of the cultural renewal of city life going on at the time. Large cities have now begun growing again, fuelled by a new wave of rural flight and an exodus from smaller cities. Due to the ongoing European financial crisis, urban centers have become the object of real estate speculation and of the search for new capital assets as well.

In light of these factors, Werkleitz Festival 2017 attempts to find out which autonomous urban spaces can exist and continue to be maintained for the common good. The performance and film programme and public lectures in the framework of workshops explore the conditions of cohabitation inside and outside the city and invite residents, users and actors to talk about the city and urban society together.

FILMLAND
SACHSEN-ANHALT

HIER KLAPPT'S.
SACHSEN-ANHALT
DIGITAL.



Sachsen-Anhalt ist nicht nur für seine Filmreihorte, sondern auch für die vorhandene Expertise in den Bereichen Animation und Post-Produktion anerkannt. Hier ist es leicht, kreative Ideen zu entwickeln. Im Rahmen der Digitalen Agenda fördert die Landesregierung über die Richtlinie DigiProjekt-LSA die Entwicklung von innovativen audiovisuellen Medienproduktionen, wie z. B. Games, Apps, visuelle Effekte und virtuelle Realität.

www.medien.sachsen-anhalt.de

**FESTIVALZENTRUM /
FESTIVAL CENTRE**Gr. Ulrichstraße 12
06108 Halle (Saale)**WEITERE ORTE /
FURTHER PLACES**

- Zazie Kino & Bar, Kl. Ulrichstraße 22
06108 Halle (Saale)
und / and
- Operncafé, Universitätsring 24
06108 Halle (Saale)

**ÖFFNUNGSZEITEN DER
AUSSTELLUNG / EXHIBITION
OPENING HOURS**22. Oktober–3. November 2017
täglich / daily 14:00–20:00
Montag geschlossen / Monday closed**EINTRITTSPREISE /
ADMISSION**

- Ausstellung, Filmprogramm /
Exhibition, Film Programme
und / and Sinfonie der Großstadt
Eintritt frei / free admission
- Performances, DJ Sets
5 € / ermäßigt / reduced 3 €

**ÖFFENTLICHE
TERMINE DER
WORKSHOPS****STADTSPAZIER-
GÄNGE /
CITY WALKS**

TROTHA
23.10., 10:00–12:00
mit / with Matthias Maurer

SÜDPARK
24.10., 10:00–12:00
u. a. mit / with Kulturwerkstatt Grüne Villa

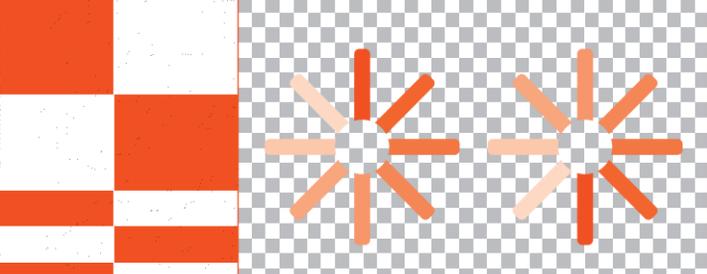
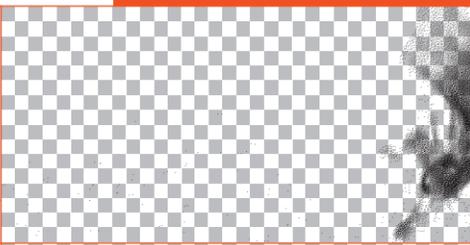
ROSSPLATZ
28.10., 13:00–15:00
mit / with Guido Großmann

**VORTRÄGE/
LECTURES**

22.–27.10.
TABEA MICHAELIS
und / and **BEN POHL**
*Re-read / Re-write Access –
Stadt als analoges Wikipedia*

MARTIN SCHMITZ
*Die Spaziergangswissenschaft von
Annemarie und Lucius Burckhardt /
Strollology by Annemarie and Lucius
Burckhardt*

MARJETICA POTRČ
Public Space is a Social Agreement
(vorwiegend in englischer Sprache / mainly
in English)

28.10., 16:00Präsentation der Prozesse und Ergebnisse
der Workshops, diese wird anschließend
in eine Ausstellung im Festivalzentrum
überführt.**WERKLEITZ FESTIVAL 2017
NICHT MEHR, NOCH NICHT****FESTIVALPROGRAMM /
FESTIVAL PROGRAMME****21.10.** SAMSTAG / SATURDAY
FESTIVALZENTRUM**19:00 ERÖFFNUNG /
OPENING**Grußwort / Address of Welcome
Staatsminister und Minister für Kultur des
Landes Sachsen-Anhalt Rainer Robra

ANSCHL. / AFTERWARDS

INA WUDTKE AKA**T-INA DARLING***Against Gentrification*

Conceptual DJ Set

20:30 TRONTHAIM LIVE:**BERLIN – DIE SINFONIE DER****GROSSSTADT**Filmvorführung mit einem elektronischen
Live-Soundtrack / Film screening with
electronic live soundtrack**22:00 OUM SHATT**

Konzert / Concert

ANSCHL. / AFTERWARDS

FALKO TEICHMANN

DJ Set

22.10. SONNTAG /
SUNDAY**15:00–16:00 RADIO CORAX, UKW 95,9**Radio-Performance mit / with Friendly Fire
**20' 33" (PRESENTS FROM
THE FUTURE)****16:00 FESTIVALZENTRUM**

Vortrag / Lecture

● Tabea Michaelis und / and Ben Pohl

**RE-READ / RE-WRITE
ACCESS – STADT ALS
ANALOGES WIKIPEDIA****17:00 FESTIVALZENTRUM****FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME****TERRIBLE HOUSES IN
DANGER**

kuratiert von / curated by

Janina Kriszio und / and Cornelia Lund

● *Echohäuser-Song*, Frank Egel, DE 2013, 4'● *buy buy st. pauli* (Crowdfunding-Trailer),
Irene Bude, Olaf Sobczak, Steffen Jörg,
DE 2012, 5'● *Terrible Houses in Danger*, MPZ
Hamburg und Hafensstraße, BRD 1985, 45'● *Abwertungskit*, Margit Czenki, DE 2009, 6'● *Bodenerhebungen*, Doro Carl,
Claudia Reiche, DE 2016, 20'Gäste / guests: Doro Carl (DE),
Claudia Reiche (DE)**20:00 FESTIVALZENTRUM****FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME**● *Abgefärbt*, Fabian Fess, Gerrit Pawliczak,
Kurt Pöschl, DE 2017, 60'Einführung / introduction:
Daniel Herrmann, Florian WüstGäste / guests: Fabian Fess,
Gerrit Pawliczak (DE)Im Anschluss: Publikumsgespräch
mit Protagonisten des Films und stadt-
politischen Akteuren aus anderen
Quartieren der Saalestadt / Followed
by a public discussion with protagonists
of the film and urban political actors from
other districts of Halle.**23.10.** MONTAG /
MONDAY**10:00–12:00 STADT-
SPAZIERGANG / CITY WALK:****TROTHA**

mit / with Matthias Maurer

Treffpunkt / meeting point

St. Briccius Kirche, Pfarrstraße 1
06118 Halle (Saale)**24.10.** DIENSTAG /
TUESDAY**10:00–12:00 STADTSPAZIER-
GANG / CITY WALK: SÜDPARK**

u.a. mit / with Kulturwerkstatt Grüne Villa

Treffpunkt / meeting point

Alchemistenbrunnen, Am Treff 3 in
Halle-Neustadt, 06124 Halle (Saale)**20:00 FESTIVALZENTRUM****FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME****WIR GEBEN IHRER
ZUKUNFT EIN ZUHAUSE**

kuratiert von / curated by

Gerhard Wissner Ventura

● *Utopia*, Estela Estupinyà García, DE 2009, 7'● *Whirr*, Timo Katz, DE 2006, 2'● *Superjednostka (Super Unit)*,
Teresa Czepiec, PL 2014, 20'● *Get Luder*, Jonathan Carr, UK 2010, 9'● *Bailu Dream*, Nicolas Boone, FR 2014, 12'● *Unsupported Transit*, Zachary Formwalt,
NL 2011, 14'● *House*, John Gillies, AU 2010, 9'● *Zugebaut*, Sharon Welzel, Nina Vocilka,
DE 2007, 3'**25.10.** MITTWOCH / WEDNESDAY
FESTIVALZENTRUM**18:00 VORTRAG / LECTURE**

● Martin Schmitz

**DIE SPAZIERGANGSWISSEN-
SCHAFT VON ANNEMARIE UND
LUCIUS BURCKHARDT /****STROLLLOGY BY ANNEMARIE
AND LUCIUS BURCKHARDT**

kuratiert von / curated by

Annemarie Burckhardt und Lucius Burckhardt

**AUSSTELLUNG /
EXHIBITION**kuratiert von / curated by Florian Wüst
Festivalzentrum / Festival Centre
Gr. Ulrichstraße 12, Halle (Saale)

ÖFFNUNGSZEITEN / OPENING HOURS

22.10.–3.11.**14:00–20:00 TÄGLICH / DAILY**

Montag geschlossen / Monday closed

**FILME UND INSTALLATIONEN
VON / FILMS AND
INSTALLATIONS BY**

- EMANUEL ALMBORG (SE)
- FABIAN FESS, GERRIT
PAWLICZAK, KURT PÖSCHL (DE)
- CLARA STELLA HÜNEKE (DE)
- INA WUDTKE (DE)
- FLORIAN ZEYFANG,
LISA SCHMIDT-COLINET,
ALEXANDER SCHMOEGER (DE)

27.10. FREITAG /
FRIDAY**15:10–16:30 RADIO CORAX, UKW 95,9**Radio-Performance mit / with Mr. Vast
BUFFO BUFFO METROPOLE**17:00 FESTIVALZENTRUM**

Vortrag / Lecture

● Marjetica Potrč

**PUBLIC SPACE IS A SOCIAL
AGREEMENT**(vorwiegend in englischer Sprache /
mainly in English)**19:00 ZAZIE KINO****FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME****PREIS DES WOHNENS**

kuratiert von / curated by Florian Wüst

● *Vier muren (Four Walls)*, Johan van
der Keuken, NL 1965, 22'● *Bauen in Berlin*, Michael Raven,
BRD 1970, 11'● *Stanarsko pravo lagumaša Safera*
(*The Tenancy Rights of Safer the Miner*),
Petar Ljubojev, YU 1974, 12'● *Kursdorf*, Michael Schwarz, DE 2011, 15'● *Entwürfe*, Juri Schaden, AT 2013, 22'**21:00 ZAZIE KINO****FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME**● *Unser kurzes Leben*, Lothar Warneke,
DDR 1981, 113'

Einführung / introduction: Florian Wüst

28.10. SAMSTAG /
SATURDAY**13:00–15:00 STADT-
SPAZIERGANG / CITY WALK:****ROSSPLATZ**

mit / with Guido Großmann

Treffpunkt / meeting point

Festivalzentrum

Gr. Ulrichstraße 12
06108 Halle (Saale)**16:00 FESTIVALZENTRUM**Vorstellung der Prozesse und Ergebnisse
der Workshops**22:00 FESTIVALZENTRUM****JPATTERSSON**

Live Act

23:00 SHED & TRANSFORMA:**THE FINAL EXPERIMENT**

Audiovisual Live Performance

ANSCHL. / AFTERWARDS

24:00 RESOM

DJ Set

29.10. SONNTAG /
SUNDAY**15:00–17:30 SOUNDWALK****ROSSPLATZ**

mit / with Robert Nasarek

Treffpunkt / meeting point

Festivalzentrum

Gr. Ulrichstraße 12
06108 Halle (Saale)

Studierende der Fachklasse

Zeitbasierte Künste

der Burg Giebichenstein Kunsthochschule

Halle zeigen am 29. Oktober im Festival-
zentrum Arbeitsergebnisse der im Rahmen
von *Nicht mehr, noch nicht* stattfindenden
Workshops mit Niklas Goldbach.**31.10.** DIENSTAG /
TUESDAY**14:00 FESTIVALZENTRUM**Start der Ausstellung der Prozesse und
Ergebnisse der Workshops**20:00 OPERNCAFÉ****FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME**● *Das Fremde*, Detlef Gumm,
Hans-Georg Ullrich, DE 1994, 86'

Einführung / introduction: Florian Wüst

Gäste / guests: Detlef Gumm,
Hans-Georg Ullrich, Gabriela Willbold (DE)**1.11.** MITTWOCH /
WEDNESDAY**Thesen zur Gegenwart #1 Intervention
und Simulation – Politiken für neue
Stadtgesellschaften****20:00, OPERNCAFÉ, UNIVERSITÄTSRING 24,
HALLE (SAALE)**Gast der neuen Diskursreihe der Oper Halle
ist Kay Voges. Als Intendant des Schauspiels
Dortmund geht er in seiner Stadt gern genau
dorthin, wo es weh tut. Durch das Publikums-
gespräch führen Jeanne Bindernagel (Oper
Halle) und Daniel Herrmann (Werkleitz).**3.11.** FREITAG /
FRIDAY**19:00 ZAZIE KINO****FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME****STADTKÖRPER**

kuratiert von / curated by Florian Wüst

● *The Seaweed in Your Hair*,
Daphné Hérétakis, FR/GR 2016, 7'● *body trail*, Willy Dorner, Michael Palm,
AT 2008, 8'● *Aus westlichen Richtungen*,
Juliane Henrich, DE 2016, 61'

Gast / guest: Juliane Henrich (DE)

21:00 ZAZIE KINO**FILMPROGRAMM /****FILM PROGRAMME**● *Das Gegenteil von Grau*, Matthias Coers,
DE 2017, 90'

Einführung / introduction: Florian Wüst

Gast / guest: Matthias Coers (DE)

22:00 FESTIVALZENTRUM**DIE KINDER VOM SEE**Album Release Konzert / Album Release
Concert

ANSCHL. / AFTERWARDS

AFTER-SHOW-PARTY

ANSCHL. / AFTERWARDS

AFTER-SHOW-PARTY**1.–30.10.****VIDEORAMA**

Schleifweg 6, Halle (Saale)

● *demo_lition*, Doro Carl, Claudia Reiche,
DE 2011, 12'**18.11.** SAMSTAG /
SATURDAYWerkleitz Festival 2017 zu Gast beim
34. Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest
mit Stadtkörper, ein Filmprogramm,
kuratiert von Florian Wüst.